

**Information für Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer der Prüfung
Geprüfte(r) Bilanzbuchhalter(in)**
(Verordnung 2020)

Mündliche Prüfung (Präsentation und Fachgespräch)

Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einem sich unmittelbar anschließenden Fachgespräch. Sie sollen dabei angemessen und sachgerecht kommunizieren sowie Fachinhalte präsentieren.

In der Präsentation sollen Sie ein komplexes Problem der betrieblichen Praxis erfassen, darstellen, beurteilen und lösen.

Im Fachgespräch soll ausgehend von der Präsentation die Fähigkeit nachgewiesen werden, Probleme der betrieblichen Praxis zu analysieren und Lösungsmöglichkeiten unter Beachtung der maßgebenden Einflussfaktoren zu bewerten. Neben dem Handlungsbereich „Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten“ können auch alle anderen Handlungsbereiche des § 4 Absatz 2 der Verordnung in das Fachgespräch einbezogen werden.

Sie legen das **Thema Ihrer Präsentation** fest. Wählen Sie ein Thema, mit dem Sie im Rahmen Ihrer (beruflichen) Praxis vertraut sind. Ihr Thema muss aus dem **Handlungsbereich „Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten“** stammen.

Den Webcode zur Themeneinreichung erhalten Sie mit der Einladung zur schriftlichen Prüfung. Der Termin für die Abgabe ist ebenfalls in der Einladung angegeben.

Die Angabe des Themas ist verbindlich. Andere Themen oder andere Handlungsbereiche in der Präsentation können zu einer Bewertung der mündlichen Prüfung mit null Punkten führen.

In der **Präsentation** sollen Sie ein komplexes Problem der betrieblichen Praxis,

- erfassen,
- darstellen,
- beurteilen
- lösen.

welches auch der Prüfungsausschuss bewertet:

Die Präsentation soll **ca. 15 Minuten** dauern. Die Bewertung der Präsentation geht mit einem Drittel in die Endbewertung der mündlichen Prüfung ein.

Die jeweils **geplanten Medien** können von Ihnen frei gewählt werden. Der Prüfungsraum ist mit einem Flipchart, einer Dokumentenkamera (Visualizer), einer Pinnwand und einem Personalcomputer (PC) ausgestattet. Auf dem PC ist PowerPoint 2010 installiert. Bei Präsentationen mit dem PC ist für den Fall technischer Probleme eine alternative Präsentation vorbereitet mitzubringen. Die Bildwiedergabe von Dokumentenkamera (Visualizer) bzw. PC erfolgt je nach Raum durch einen Beamer oder einen Großbildschirm.

Für den Aufbau mitgebrachter Präsentationsmittel stehen zwei Tische (je ca. 120x60cm) und eine Steckdose zur Verfügung. Der Umfang der **mitgebrachten Präsentationsmittel** muss so gewählt werden, dass der Aufbau innerhalb von 10 Minuten und der Abbau innerhalb von 5 Minuten alleine vorgenommen werden kann. Für die **Funktionsfähigkeit** der mitgebrachten Präsentationsmittel sind Sie selbst verantwortlich. Die Vorstellung des Lösungsvorschlages und das Prüfungsgespräch finden im gleichen Raum statt. Die von Ihnen mitgebrachten Präsentationsunterlagen (z. B. Flipcharts, Karten, Folien) bleiben beim Prüfungsausschuss.

In einem **Fachgespräch von ca. 30 Minuten** Dauer soll ausgehend von der Präsentation die Fähigkeit nachgewiesen werden,

- Probleme der betrieblichen Praxis zu analysieren
- Lösungsmöglichkeiten unter Beachtung der maßgebenden Einflussfaktoren zu bewerten.

Die Bewertung des Fachgesprächs geht mit zwei Dritteln in die Endbewertung der mündlichen Prüfung ein

Die mündliche Prüfung ist nur durchzuführen, wenn in den drei schriftlichen Aufgabenstellungen jeweils mind. 50 Punkte erreicht wurden.